

Einladung zum Anlass vom 30.11.2017: „Der tägliche Wahnsinn“ - Umgang mit psychisch auffälligen Mitarbeitenden

Der Umgang mit psychisch belasteten und auffälligen Mitarbeitenden ist für Vorgesetzte und Teamkollegen herausfordernd. Oft ist es schwierig, auf solche Situationen adäquat zu reagieren und eine Lösung zu finden.

Psychische Probleme am Arbeitsplatz sind weit verbreitet und für die betroffenen Menschen belastend. Mitarbeitende mit psychischen Krankheiten verursachen auch mehr und längere Absenzen im Betrieb als Mitarbeitende ohne solche Probleme. Die Folgekosten in der Schweiz werden auf 20 Milliarden Franken beziffert.



Arbeitgeber können viele nachvollziehbare Gründe nennen, warum sie sich lieber nicht auf die Anstellung einer Fachkraft einlassen, wenn der Verlauf der weiteren Gesundheit unklar ist. Nicht selten stehen hinter den Vorbehalten (über)fordernde Erfahrungen und schwierige Geschichten im eigenen Betrieb.

Aus unseren Erfahrungen in der Integration von beeinträchtigten Menschen kennen wir viele Geschichten mit einem „happy end“ – auch wenn die Eingliederung nicht in jedem Fall gelingt. Bei erfolgreicher Eingliederung beobachten wir häufig Folgendes:

- Arbeit hat - neben dem möglicherweise damit verbundenen Stress - einen ebenso starken stabilisierenden Effekt auf die Psyche, weil sie Identität, Selbstwert, zwischenmenschliche Kontakte und Tagesstruktur bietet.
- Teams und Vorgesetzte schätzen es, wenn sie feststellen, dass sie den psychischen Problemen einer/eines beeinträchtigten Mitarbeitenden gewachsen sind. Sie eignen sich Fähigkeiten an, die sich positiv auf das Miteinander in der alltäglichen Arbeit auswirken. Die Sorgfalt im Umgang untereinander und Klarheit in der Kommunikation wachsen.
- Ein Job Coaching zu Beginn der Eingliederung ist eine grosse Unterstützung für alle Beteiligten. Es hilft Unsicherheiten abzubauen und schrittweise eine konstruktive Zusammenarbeit aufzubauen.
- Die Vorstellungen von psychischen Erkrankungen (z.B. einer Depression) können sich ändern, wenn ein Mensch im unmittelbaren Umfeld betroffen ist.

Wir laden Sie zu einem APPISBERG-Anlass ein, bei dem es genau um diese Herausforderungen geht. Mit **Dr. Niklas Baer** haben wir einen Referenten gewonnen, der es versteht, in diesem komplexen Thema praktische Möglichkeiten aufzuzeigen. Und mit Ihrem Kommen als Arbeitgeber, Vorgesetzte/r, Integrationsfachperson der IV oder eines Sozialamtes kann es zu angeregten Diskussionen und spannenden Begegnungen mit nachhaltiger Wirkung kommen.

**Donnerstag, 30. November 2017,
ab 15.30 Uhr im Gemeindesaal Männedorf**

[→ Hier geht es zu Programm und Online-Anmeldung](#)

Schulungen Arbeitssicherheit

Lernende haben ein erhöhtes Unfallrisiko im Vergleich zu ausgelernten Mitarbeitenden. Gründe dafür sind unter anderem die noch geringe Arbeitserfahrung und das fehlende Bewusstsein für Gefahren bei der Arbeit. Als Ausbildungsbetrieb sieht sich APPISBERG besonders verpflichtet für sichere Arbeitsbedingungen zu sorgen.



Umgang mit dem „Rolli“ wird in einem Parcours erprobt

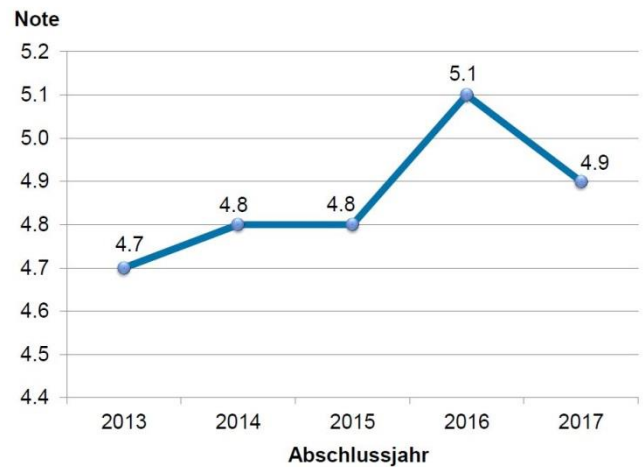
In den letzten Wochen wurden deshalb die 1.-Lehrjahr-Lernenden aus allen 9 Berufsfeldern während drei Halbtagen in Arbeitssicherheit ausgebildet. Sie lernten die lauernden Gefahren kennen und wie damit umzugehen ist. Es wurde auch eingeübt, wie erste Hilfe geleistet wird und wie man auf einen Brandfall reagiert. Die umfassende Einführung mit vielen praktischen Übungen – z.B. das wortwörtliche Spiel mit dem Feuer – wurde von den Lernenden sehr geschätzt. Wir wünschen eine unfallfreie Ausbildungszeit!



Simulation Fritteusenbrand

Ausbildungsabschlüsse 2017

Diesen Sommer konnte APPISBERG 14 Lernenden zu ihrem erfolgreichen Lehrabschluss gratulieren und sich mit ihnen über die guten Resultate freuen. Der Notendurchschnitt liegt erneut hoch:



Durchschnitt Abschlussnoten aller Lernenden

Zwei APPISBERG-Lernende wurden in der Zürichsee-Zeitung portraitiert und geben einen Einblick in ihren persönlichen Weg der beruflichen Integration. [Hier](#) geht es zum Artikel.

Nächste Termine

INFO-Nachmittage für interessierte Schüler/innen, Lehrpersonen, Schulleitungen und Eltern

Mi 29. November 2017, 14.15 bis 16.15 Uhr

Anmeldung unter: www.appisberg.ch

Fachtagung:
„Der tägliche Wahnsinn“
Umgang mit psychisch auffälligen Mitarbeitenden

Do 30. Nov. 2017, 16.00 bis 17.45 Uhr

Anmeldung unter: www.appisberg.ch

APPISBERG @ Berufsmesse ZH

21. bis 25. November 2017

www.berufsmessezuerich.ch

APPISBERG

Abklärung Ausbildung Integration
Im Russer 108
8708 Männedorf
Telefon 043 843 43 43
Fax 043 843 43 44
mailbox@appisberg.ch
www.appisberg.ch